

SCHULEKOMPAKT



WILLKOMMEN



«Zwischen Anspruch und Wirklichkeit – Schule als gemeinsames Projekt»

Liebe Eltern

Wir leben in bewegten Zeiten – das merken wir auch im Schulalltag. Die Ansprüche an unsere Schule steigen: Digitalisierung, individuelle Förderung, Integration, psychische Gesundheit und nicht zuletzt das soziale Miteinander fordern uns alle. Gleichzeitig spüren wir personelle Engpässe, steigende Bürokratie und manchmal das Gefühl, nie allem gerecht werden zu können.

Dennoch erleben wir täglich: Lernen gelingt dort, wo Vertrauen, Offenheit und Zusammenarbeit wachsen – zwischen Schülerinnen und Schülern, Lehrpersonen und Ihnen als Eltern. Gerade wenn es Herausforderungen gibt, sei es in der Klassengemeinschaft, beim Lernen oder im Verhalten, zeigt sich, wie wichtig ein partnerschaftliches Miteinander ist.

Was können wir also tun?

Wir als Schule arbeiten an klaren Strukturen, guter Kommunikation und konsequenter Förderung, mit Herz und Haltung. Aber auch Ihre Rückmeldungen, Ihre Unterstützung und Ihr Mitwirken im Schulleben sind unverzichtbar.

Lassen Sie uns nicht nur Probleme benennen, sondern gemeinsam Lösungen gestalten. Schule ist kein Ort, wo «die anderen» zuständig sind, sie ist ein lebendiges Gemeinschaftsprojekt, das Kinder stärkt, Chancen eröffnet und Zusammenhalt stiftet.

Peter Haag, Schulpräsident

GUT ZU WISSEN

BLOCKZEITEN PRIMARSCHULEN

Wir unterrichten von Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.40 Uhr mit Blockzeiten. Sollten Lehrpersonen während der Blockzeiten abwesend oder krank sein, wird eine Betreuung gewährleistet.

PAUSENREGELUNG

Primarschulen Jonschwil/Schwarzenbach

9.50-10.10 Uhr 15.10-15.20 Uhr

OZ Degenau

9.50-10.10 Uhr 15.05-15.20 Uhr

Während der Pause halten sich die Schülerinnen und Schüler grundsätzlich im Freien auf. Die Lehrerschaft ist für die Pausenaufsicht verantwortlich. Während der Pause darf das Schulareal nur mit Genehmigung der Klassenlehrperson oder der Pausenaufsicht verlassen werden.

SCHULWEG

Für den Schulweg ist so viel Zeit einzuräumen, dass sich die Schülerinnen und Schüler rechtzeitig auf dem Schulareal einfinden.

Der Schulweg ist ein wertvoller Teil der Schulerfahrungen eines Kindes: Soziale Kontakte werden gebildet, Selbstverantwortung muss getragen werden, zahlreiche Erlebnisse entstehen, Verkehrsregeln werden eingeübt. Gut gemeinte Chauffeurdienste der Eltern nehmen den Kindern einen wichtigen Erfahrungsbereich. Zudem ist der Schulweg zu Fuss eine gute Möglichkeit, sich körperlich zu betätigen. Wir sind eine «bewegte» Schule, treiben viel Sport und stellen die Gesundheit in die vorderen Ränge unserer Arbeit. Ein Transport in die Schule widerspricht unseren Bemühungen.

Wir bitten Sie daher, darauf zu verzichten, Ihre Kinder mit dem Auto zur Schule zu fahren oder abzuholen.

Schüler und Schülerinnen der Primarschule mit einem weiten Schulweg dürfen das Velo benutzen (Anfrage bei der Schulleiterin). Bei Benützung des Fahrrads sollte auf dessen Funktionstüchtigkeit geachtet und auf jeden Fall ein geeigneter Helm getragen werden.

VERSICHERUNG

Sämtliche Heilungskosten aus einem Unfall sind durch die Krankenkasse oder eine private Versicherungsgesellschaft obligatorisch versichert. Alle Unfälle müssen Sie deshalb Ihrem Versicherer melden.

SCHULEKOMPAKT 3

ABSENZEN

Bei Krankheit der Lehrperson werden die Schülerinnen und Schüler in der Regel rechtzeitig benachrichtigt.

Schülerabsenzen sind der Klassenlehrperson am ersten Krankheitstag durch eine erwachsene Person bis spätestens Schulbeginn über die App PUPIL Connect zu melden. Damit sichergestellt ist, ob die Kinder in der Schule oder zu Hause sind, erfolgt eine «Gesundmeldung» bei Rückkehr in den Unterricht. Bei längerer oder regelmässiger Absenz kann ein Arztzeugnis eingefordert werden. Die Lehrpersonen machen eine telefonische Rückmeldung an die Eltern, falls ein Schüler 15 Minuten nach Schulbeginn unentschuldigt fehlt.

SCHÜLERURLAUBE

Urlaubsdauer	Zuständigkeit	Frist
bis 1 Tag	Klassenlehrperson	3 Tage vor Antritt
bis 5 Tage	Schulleitung	1 Monat vor Antritt
ab 6 Tagen,	Geschäftsleitung Schule	2 Monate vor Antritt
Sonderurlaub/		
Dispensation		

Weitere Informationen zu den Schülerurlauben finden Sie im Reglement über Absenzen, Urlaub und Dispensation für Schülerinnen und Schüler. Dies finden Sie in den Downloads auf unserer Website www.schulen-js.ch.

JOKERTAGE

Erziehungsberechtigte können ihr Kind an höchstens zwei Halbtagen je Schuljahr durch schriftliche Mitteilung an die Klassenlehrperson vom Unterricht befreien. Die Meldung hat spätestens drei Tage vor dem Bezug zu erfolgen. Die Halbtage lassen sich nicht ansparen.

SCHULARZT

Die Schulärzte, Dr. med. Jacqueline Akeret und Dr. med. Stefan Germann, untersuchen die Schülerinnen und Schüler während der Primarschulzeit zweimal und in der Oberstufe einmal. Die genauen Daten werden Ihnen jeweils bekannt gegeben. Ebenso findet eine Kontrolle des Impfplans statt. Falls Sie Fragen dazu haben, erteilen Ihnen Dr. med. Jacqueline Akeret (071 923 70 20) und Dr. med. Stefan Germann (071 923 23 66) Auskunft.

SCHULZAHNARZT/KARIESPROPHYLAXE

Die Zahnprophylaxe in der Primarschule und in der Oberstufe wird so durchgeführt:

- jährlicher Untersuch beim gewählten Schulzahnarzt oder beim Privatzahnarzt mit Eltern
- regelmässiger Besuch der kantonalen Prophylaxehelferin in der Primarschule

Zuständige Schulzahnärzte für Primarschule und Oberstufe:

- Waller Zehnder, Familien- und Fachzahnarztpraxis, Wil
- Dr. med. dent. Andreas Scheiwiler, Wil

HANDYREGELUNG IM OZ

Alle Handys werden zu Beginn des Unterrichts – sowohl am Morgen als auch am Nachmittag – eingesammelt und sicher aufbewahrt. Die Rückgabe erfolgt jeweils am Ende des Vormittags sowie zum Unterrichtsschluss am Nachmittag.

Wir möchten Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte ausdrücklich darum bitten, Ihre Tochter bzw. Ihren Sohn darin zu bestärken, das Handy wenn möglich gänzlich zu Hause zu lassen. So unterstützen Sie unsere Bemühungen, ein sicheres, respektvolles und konzentriertes Lernumfeld für alle Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten.

DIGITALE-MEDIEN-KODEX

Kinder und Jugendliche

Wir bekennen uns zu folgenden Regeln im Umgang mit digitalen Medien und Geräten:

- Ich begegne allen Menschen mit Respekt.
- Stelle ich einen Missbrauch fest, suche ich Unterstützung bei einer mir nahestehenden erwachsenen Person oder wende mich an eine Lehrperson.
- Digitale Geräte wie Smartphones usw. gehören über Nacht nicht ins Schlafzimmer.
- Ich bespreche regelmässig mit meinen Eltern, was «im Internet läuft…».

Eltern

Als Eltern und Erziehungsverantwortliche können Sie Ihr Kind unterstützen, indem Sie:

- die Einhaltung der Regeln einfordern und Hilfestellungen bieten;
- Anreize schaffen, die Regeln einzuhalten, und bei Verstössen eine Wiedergutmachung ermöglichen;
- mit Ihrem Kind regelmässig über sein «Verhalten im Netz» sprechen und Interesse an seinen Online-Aktivitäten zeigen;
- bei Problemen oder Unsicherheiten die Schule frühzeitig kontaktieren;
- auch im Umgang mit digitalen Medien Ihre Vorbildfunktion wahrnehmen.

Schule

Als Schule unterstützen wir Kinder und Jugendliche, indem wir:

- mit ihnen konkrete Verhaltensregeln in Bezug auf digitale Medien und Geräte ausarbeiten;
- digitale Medien in den Unterricht integrieren und die Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen im Umgang mit diesen f\u00f6rdern:
- die Sozialkompetenzen der Kinder und Jugendlichen fördern:
- bei Problemen als Ansprechpartner für Kinder und Jugendliche sowie Eltern zur Verfügung stehen und mit allen zusammenarbeiten;
- Weiterbildungs- und Informationsmöglichkeiten für Eltern anbieten.



LOGOPÄDIE

Im Bereich der logopädischen Förderung ist Olivia Küng als Logopädin angestellt. Sie fördert Kinder mit Sprachentwicklungsverzögerungen und Sprachauffälligkeiten.

FÖRDERUNG ISF

Seit 2005 arbeiten wir in den Schulen Jonschwil-Schwarzenbach mit der integrativen Schulform ISF. Wir haben zahlreiche Erfahrungen sammeln können und sind immer aktiv, unser Angebot zu erweitern. Neben Unterstützung in der Sachkompetenz kommen zahlreiche Schülerinnen und Schüler auch in den Genuss von Angeboten zur Optimierung von Lernverhalten und Konzentration. Die Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen und den Kindern und Jugendlichen ist intensiv und findet in verschiedener Form, wie in Fördergruppen oder im Team-Teaching, statt. Zusätzlich besteht mit der Begabtenförderung ein Angebot für Schülerinnen und Schüler, die sehr gute Leistungen zeigen.

GESUNDE SCHULE

Im Bereich der gesunden Schule unterstützen wir die Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Angeboten:

- Ernährung: Pausenkiosk, Znünikreis, gesunde Pausenverpflegung usw.
- Bewegung: bewegter Unterricht, Bewegungspausen, Spielkiosk, Spielkiste, diverse Sportanlässe usw.
- Soziale Gesundheit: Umgang mit neuen Medien, Gewaltprävention, Suchtprävention usw.
- Mittagstisch

MITTAGSTISCH UND TAGESSTRUKTUREN

Mittagstische gehören zu den schul- und familienergänzenden Betreuungsangeboten und überbrücken die Blockzeiten der Schule. Mit den Angeboten werden gesellschaftliche Rahmenbedingungen geschaffen, damit Mütter und Väter Beruf und Familie besser vereinbaren können. Die Gemeinde Jonschwil führt die Kinderbetreuungsangebote und die schulergänzenden Tagesstrukturen seit August 2023 eigenständig.

Für die Primarschulen werden unter der Woche der betreute Mittagstisch sowie Tagesstrukturen angeboten. An der Oberstufe gibt es an folgenden Tagen einen Mittagstisch: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag.

Kontakt:

Gemeinde Jonschwil, Abteilung **Schul- und familienergänzende Kinderbetreuung**

- Administration: Lea Thalmann, Tel. 071 929 59 28, kinderbetreuung@jonschwil.ch
- Leitung: Janine Dudli, Tel. 071 920 13 00, kinderbetreuung@jonschwil.ch

Detaillierte Informationen finden Sie unter www.jonschwil.ch/kinderbetreuung

FACHSTELLE SCHULE, JUGEND & FAMILIE

Die Fachstelle Schule, Jugend & Familie ist ein freiwilliges, vertrauliches und kostenloses Angebot der Gemeinde Jonschwil. Als niederschwellige Anlaufstelle bietet sie Beratung und Unterstützung für Kinder und Jugendliche, Eltern und Familien sowie Lehrpersonen und Behörden. Zur Fachstelle Schule, Jugend & Familie gehören die Bereiche Schulsozialarbeit, Schulsozialpädagogik, Jugendarbeit, Jugendberatung sowie die sozialpädagogische Familienbegleitung.

SCHULSOZIALARBEIT

Die Schulsozialarbeit richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler der Schulen Jonschwil-Schwarzenbach sowie an Lehrpersonen, Eltern oder Behörden.

Die Schulsozialarbeit berät bei:

- Konflikten unter Kindern und Jugendlichen
- Persönlichen Herausforderungen wie Streit, psychische Belastung oder anderen Sorgen
- Allen schulischen Problemen (Leistungsdruck, Selbstorganisation, Lernstrategien, Konflikte mit Lehrpersonen usw.)
- Schwierigkeiten im Familiensystem
- Krisensituationen im Schulalltag

SCHULEKOMPAKT 5

Mit Unterstützung aller Beteiligten versucht die Schulsozialarbeit, Alltagssituationen zu verbessern. Ziel der Beratung ist die aktive Hilfe zur selbstständigen Problemlösung der Ratsuchenden, wobei das Wohl des Kindes im Mittelpunkt steht.

SCHULSOZIALPÄDAGOGIK

Im Schulalltag werden wir immer wieder mit hochkomplexen und anspruchsvollen Situationen konfrontiert. Für Lehrpersonen kann es dann zur Herausforderung werden, ihren Auftrag, allen Kindern einer Klasse möglichst gleichermassen gerecht zu werden, auszuführen. Es ist uns ein Anliegen, auch der sozialpädagogischen Perspektive mehr Beachtung zu schenken.

Das Angebot der Schulsozialpädagogik richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen auf Kindergarten- und Primarstufe. Sie bietet individuelle Unterstützung in herausfordernden Situationen und Problemstellungen in der Klasse. Ziel der lösungsorientierten und partizipativen Begleitung ist, dass sich die Kinder in einem positiven und sozialen Lernklima wiederfinden und so ihre schulischen wie auch sozialen Fähigkeiten bestmöglich ausbauen können.

Wie unsere Schulsozialarbeit ist die Schulsozialpädagogik Teil der Fachstelle Schule, Jugend & Familie. Im Gegensatz zur Schulsozialarbeit nimmt sie jedoch weniger eine beratende Funktion ein, sondern ist aktiv im Unterrichtsgeschehen eingebunden und erhält die Aufträge direkt von der Schulleitung.

JUGENDARBEIT

Im Jugendtreff LAMUCO kannst du:

- Deine Freunde treffen
- Chillen
- Musik hören
- Eigene Projekte initiieren
- Anliegen anbringen und mitsprechen

Der Jugendtreff ist für alle Jugendlichen ab der Oberstufe geöffnet: Frühlings- bis Herbstferien, 20.00 bis 23.00 Uhr, Herbst- bis Frühlingsferien, 19.30 bis 23.00 Uhr.

Melde dich bei Daniela (Tel. 077 499 17 97) für den LAMUCO-Chat, um alle Neuigkeiten direkt zu erhalten, oder schau einfach vorbei!

JUGENDBERATUNG

Probleme mit der Lehrstelle? Stress zu Hause? **Psychische Belastung?** Keine Ahnung?

Die Jugendberatung ist für dich da, wenn du eine neutrale Ansprechperson brauchst, mit der du reden möchtest, oder nicht mehr weiterweisst. Gut ist es, die Sorgen nicht mit sich allein herumzutragen.

Sie kann dich zum Beispiel unterstützen bei Themen wie:

- Lehrstellensuche und Berufswahl
- Freundschaft und Liebe
- Persönliche Schwierigkeiten
- Stress mit Eltern oder in der Familie
- Identität, Sexualität, Sucht, Budgetfragen, Gewalt

SOZIALPÄDAGOGISCHE FAMILIEN-**BEGLEITUNG**

Die sozialpädagogische Familienbegleitung richtet sich an Eltern, Erziehungsberechtigte und Familien der Gemeinde Jonschwil. Sie ist eine neutrale und niederschwellige Anlaufstelle, welche eine alltagsnahe, ressourcenorientierte Unterstützung, Beratung und Begleitung zu Hause bei den Familien anbietet.

Haushalt, Beruf und Erziehungsaufgaben unter einen Hut zu bringen, stellt Eltern und Familien vor diverse Herausforderun-



gen und erfordert ein hohes Mass an Flexibilität. Im intensiven Familienalltag können sich Eltern plötzlich in einer überfordernden Situation wiederfinden. Die sozialpädagogische Familienbegleitung erarbeitet gemeinsam mit den Familien Lösungsstrategien und unterstützt ratsuchende Personen bei der Stärkung der Ressourcen aller Familienmitglieder. Alle Beratungsangebote sind **vertraulich** und **kostenlos**. Weitere Infos finden Sie auf unserer Website www.schulen-js.ch.

Kontakt

Schulsozialarbeit/Stellenleitung: Fabienne Bücheler-Kempf, Tel. 076 297 59 19 / E-Mail: fabienne.buecheler@jonschwil.ch Schulsozialpädagogik: Bianca Rüdisüli, Tel. 078 339 99 74 / E-Mail: bianca.ruedisueli@jonschwil.ch Jugendarbeit / Jugendberatung/Jugendberatung: Daniela Gerig, Tel. 077 499 17 97 / E-Mail: jugendarbeit@jonschwil.ch Sozialpädagogische Familienbegleitung: Heidi von Moos, Tel. 076 298 16 41 / E-Mail: heidi.vonmoos@jonschwil.ch

PRIMARSCHULE

HAUSAUFGABENATELIER

Das Hausaufgabenatelier wird von einer Lehrperson und / der einer Klassenassistenz / einem Zivildienstleistenden begleitet und ist für maximal 16 Schülerinnen und Schüler vorgesehen. Bei mehr als 8 Lernenden sind jeweils 2 Betreuungspersonen anwesend.

Für die Lernenden sind gute Rahmenbedingungen (Ruhe, Platz, Zeit) vorhanden. Das Betreuungsteam hält die Kinder

zur selbstständigen Erledigung der Hausaufgaben an und sorgt für eine ruhige Lernatmosphäre. Bei Fragen zu Hausaufgaben werden die Kinder beraten und unterstützt, es wird aber kein Nachhilfeunterricht erteilt. Das Hausaufgabenatelier ist keine Kinderbetreuung. Störende Kinder werden ermahnt und können mit Informationen an die Eltern ausgeschlossen werden.

Wenn der Stoff für das Lösen der Hausaufgaben nicht verstanden wurde, wird dies der betroffenen Lehrperson zurückgemeldet. Falls zusätzliche Aufgaben nötig sind, wird dies ebenfalls bei der Lehrperson angefordert.

Der Beginn der betreuten Aufgabenstunde ist im Anschluss an den Unterricht montags, dienstags und donnerstags um 15.20 oder 16.20 Uhr. Am Ende der Lektion (16.00 oder 17.00 Uhr) wird das Kind nach Hause entlassen. Die Aufsichtspflicht der Schule endet zu diesem Zeitpunkt.

Die Aufgabenbetreuung ist keine obligatorische Aufgabe der Schule. Deshalb beteiligen sich die Eltern mit **CHF 65.– pro Semester** an den Kosten. Der Grundpreis für das zweite Kind derselben Familie beträgt pro Semester CHF 40.– (40 % Rabatt). Der Grundpreis für jedes weitere Kind derselben Familie beträgt pro Semester CHF 25.– (60 % Rabatt). In diesem Betrag ist die fachliche Betreuung / Unterstützung durch eine Lehrperson und / oder Klassenassistenz inbegriffen. Die Anmeldung verpflichtet zum regelmässigen Besuch des Hausaufgabenateliers. Ein Kind kann bei triftigem Grund nur von den Eltern oder der Klassenlehrperson entschuldigt werden.

Das Hausaufgabenatelier findet ab der ersten Schulwoche nach den Sommerferien statt.



SCHWIMMEN

Das Hallenbad in Oberuzwil ist am Dienstagnachmittag und Mittwochvormittag für die Primarschulen Jonschwil-Schwarzenbach reserviert. Ein spezieller Schwimmplan regelt, wann welche Klasse ins Hallenbad gehen darf. Den 1. und 2. Klassen werden mehr Lektionen zugeteilt, sodass das Schwimmen möglichst rasch erlernt werden kann. Für den Schwimmunterricht werden die Klassen durch unsere Schwimmlehrerinnen und die Klassenlehrperson betreut. Den genauen Schwimmplan finden Sie auf unserer Website.

OBERSTUFE

STELLWERK

Stellwerk ist eine Standortbestimmung für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe. Sie überprüfen mit dem Online-Testsystem ihre Kompetenzen in den schulischen Kernfächern Mathematik, Deutsch, Französisch, Englisch sowie Natur und Technik.

Das Stellwerk-Profil gibt Hinweise für die individuelle Förderung und ermöglicht einen sozialen Vergleich innerhalb des Jahrgangs. Für die gezielte Berufsvorbereitung kann das persönliche Stellwerk-Profil mit Profilvorgaben verschiedener Lehrberufe verglichen werden.

Ab dem 7. Schuljahr beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Zukunft. Sie setzen sich auch intensiver mit der Berufswelt auseinander oder fokussieren auf eine weiterführende Schule. In diesem Prozess kann die Standortbestimmung Stellwerk zusätzliche Hinweise liefern mit einer standardisierten Rückmeldung der schulischen Kompetenzen.

Stellwerk

- passt sich im Schwierigkeitsgrad den Schülerinnen und Schülern an;
- zeigt deren aktuelle Kompetenzen auf, die unabhängig von Schultyp oder Kantonsgrenze vergleichbar sind;
- leistet einen Beitrag zur Objektivierung der Leistungsbeurteiluna:
- macht beim jährlich wiederkehrenden Einsatz den individuellen Lernprozess transparent.

LERNRAUM

Jeden Dienstag und Donnerstag findet von 17.00 bis 17.45 Uhr der Lernraum statt. In diesem freiwilligen Zeitgefäss werden die Lernenden von einer Lehrperson betreut und in ihren Anstrengungen unterstützt. Die Schülerinnen und Schüler dürfen individuell arbeiten oder sich mit anderen Jugendlichen zu einem Thema zusammensetzen und in



Gruppen lernen. Konkret heisst das: Hausaufgaben erledigen, Prüfungen vor- und nachbereiten, Arbeitsblätter gestalten, Vorträge verfassen, Lernprogramme am Computer absolvieren, Unterrichtsinhalte aufarbeiten...

Zudem haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, aus einem breiten Spektrum Freifachkurse auszuwählen wie: Vorbereitung für weiterführende Schulen, European Computer Driving Licence (ECDL), Kitchen Kids und weitere.

BERUFSWAHLVORBEREITUNG

Im Oberstufenzentrum Degenau werden die Schülerinnen und Schüler schrittweise an die Berufswahl herangeführt. Die stufengerechte Berufswahlvorbereitung beinhaltet sowohl obligatorische Veranstaltungen für alle als auch individuelle, bedürfnisgerechte Elemente. Die Eltern sind eng in den Berufswahlprozess einbezogen und übernehmen die ausserschulische Verantwortung der Berufswahlvorbereitung.

Nebst den obligatorischen BIZ-Besuchen, den Berufserkundungen und der schulischen Schnupperwoche in der 2. Oberstufe bleiben noch ca. fünf Unterrichtstage für den individuellen und bedarfsgerechten Einsatz. Die Bewilligung für diese Tage erteilt die Klassenlehrperson. Der Eintrag ins Absenzenbuch erfolgt durch die Schülerin bzw. den Schüler. Die Jugendlichen werden darüber hinaus schon frühzeitig (in der 2. Oberstufe) aufgefordert, zusätzliche Schnupperpraktika in den Schulferien durchzuführen.

PERSONAL

PRIMARSCHULE JONSCHWIL

Schulleitung: Cécile Hüppi

Klassen

	Klassenlehrperson, Team-Teaching	
1./2. Kindergarten a	Katrin Fürer, Nicole Hangartner	
1./2. Kindergarten b	Jasmin Keller, Petra Zweifel	
1./2. Kindergarten c	Andrea Stalder	
1./2. Klasse a	Simon Bächtiger, Christine Vogel	
1./2. Klasse b	Helena Afonso, Eva Klingler	
3./4. Klasse a	Regina Spirig, Daniela Brunner, Miriam Schawalder	
3./4. Klasse b	Monique Lang, Miriam Schawalder	
5./6. Klasse a	Stefanie Brunschwiler, Seraina Stark	
5./6. Klasse b	Matthias Lippuner, Seraina Stark	

Weitere Lehrpersonen

Textiles/Technisches Gestalten	Alexandra Rütti
Förderung ISF	Monika Thürlemann, Jürg Blum
Musikgrundschule	Maja Rhyner
Logopädie	Olivia Küng
Medien und Informatik	Christian Gubler, Simon Bächtiger

PRIMARSCHULE SCHWARZENBACH

Schulleitung: Cécile Hüppi

Klassen

	Klassenlehrperson, Team-Teaching	
1./2. Kindergarten a	Nadine Angehrn, Vanessa Martin	
1./2. Kindergarten b	Silja Pala, Ivana Freiwald	
1./2. Kindergarten c	Luana Nonnis, Petra Zweifel	
1./2. Klasse a	Nathalie Kuhn, Jennifer von Deschwanden	
1./2. Klasse b	Rebekka Müller, Martina Polignone	
1./2. Klasse c	Melanie Pinto, Martina Polignone	
3./4. Klasse a	Joëlle Fischer, Sarah Handschin	
3./4. Klasse b	Aline Forster, Thomas Boos	
5./6. Klasse a	Nicole Allenspach, Maurine Pfiffner Katrin Davatz	
5./6. Klasse b	Bianca Lichtensteiger, Katrin Davatz	
5./6. Klasse c	Bigna Körner, Jana Schlauri	

Weitere Lehrpersonen

Textiles/Technisches Gestalten	Lucia Hasler, Ruth Schmid
Förderung ISF	Miryam Manser, Sonja Stark, Gabriela Walther
Musikgrundschule	Maja Rhyner, Jenny Zürcher
Logopädie	Olivia Küng
Medien und Informatik	Christian Gubler, Simon Bächtiger

OBERSTUFE DEGENAU

Schulleitung: Thomas Plattner

Klassen	Klassenlehrperson	
Real 1a:	Malachias Koch	
Sek 1b:	Andres Wachter	
Sek 1c:	Christoph Frei	
Real 2a:	Fabian Spring	
Sek 2b:	Cornelia Hermann	
Sek 2c:	Lara Bereuter	
Real 3a:	Laura Schori, Sarah Suter	
Sek 3b:	Markus Jerg	
Sek 3c:	Jolanda Stoller, Marina Züst	

Weitere Lehrpersonen

Förderung ISF

Technisches Gestalten	Christian Grässli
Textiles Gestalten	Doris Rüdlinger
Bildnerisches Gestalten	Pascale Nef
WAH	Heidi Wiederkehr
Sport	Daniel Huber, Philippe Allenspach
Musik/Band	Gabriela Neff
Medien und Informatik	Vitus Fust, Daniel Huber
Talentschule	Nikoleta Kocheva, Enid Münger, Sandra Scherrer, Christian Schönenberger

Nina Hörler

AGENDA

Ostern (in Ferien) Fr

Auffahrt

Pfingstmontag

FERIENPLAN 2025/26

Ferien	Erster Ferientag		Letzter Ferientag	
Herbstferien	Sa	27.09.2025	So	19.10.2025
Weihnachtsferien	Sa	20.12.2025	So	04.01.2026
Sportferien	Sa	31.01.2026	So	08.02.2026
Frühlingsferien	Fr	03.04.2026	So	19.04.2026
Sommerferien	Sa	04.07.2026	So	09.08.2026
Feiertage				

03.04.2026

14.05.2026

25.05.2026

SCHULFREIE TAGE / LEHRERWEITERBILDUNG

Do

Мо

Primarschulen Jonschwil und Schwarzenbach:

- Freitag, 31. Oktober 2025, ganzer Tag (Lehrerweiterbildung)
- Mittwoch, 18. Februar 2026, Vormittag (Lehrerweiterbildung)
- Freitag, 3. Juli 2026, Nachmittag (schulfrei) Oberstufe:
- Freitag, 31. Oktober 2025, ganzer Tag (Lehrerweiterbildung)
- Freitag, 19. Dezember 2025, Nachmittag (schulfrei)
- Freitag, 8. Mai 2026, Nachmittag (Lehrerweiterbildung)

WEITERE TERMINE

Gerne informieren wir Sie über die besonderen Veranstaltungen und Unterrichtswochen mit unseren Elternbriefen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.schulen-js. ch. Zusätzlich werden Sie alle zwei Wochen über «Gemeinde Aktuell» informiert.

PRIMARSCHULE

August/September

Elternabend 3./4. Klassen: 25.08.2025 Elternabend 5./6. Klassen: 01.09.2025 Elternabend Kindergarten Schwarzenbach: 04.09.2025 Elternabend 1./ 2. Klassen: 15.09.2025 Elternanlass Kindergarten Jonschwil: 16.09.2025

November: Zukunftstag 5./6. Klassen: 13.11.2025

Januar: Informationsanlass zum Schuleintritt: 10.02.2026 (Schwarzenbach), 12.02.2026 (Jonschwil)

Februar: Skilager 5./6. Klassen: 26.-30.01.2026

06.04.2026

17.05.2026

So

Informationsanlass für zukünftige 1. Klassen: 10.06.2026 Rochadetag: 10.06.2026

OBERSTUFE

August/September

Elternabend 1. Oberstufe: 21.08.2025

Sommersportlager Tenero: 3. Oberstufe: 31.08.-05.09.2025

Kulturlager: 2. Oberstufe: 01.-05.09.2025 Kennenlerntage: 1. Oberstufe: 04.-05.09.2025 Elternabend 2. Oberstufe a, BIZ Wil: 09.09.2025 Elternabend 2. Oberstufe b, BIZ Wil: 16.09.2025 Elternabend 2. Oberstufe c, BIZ Wil: 25.09.2025

In Lagern, während Projektwochen und an besonderen Anlässen fördern wir das soziale Lernen der Jugendlichen. Diese besonderen Unterrichtswochen sind ein zentraler Bestandteil in unserem Bestreben, die Schülerinnen und Schüler zur Mitverantwortung zu animieren.

November

Elterninformation für zukünftige Oberstufenschüler

und -schülerinnen: 06.11.2025 Elternabend 3. Oberstufe: 13.11.2025 Infoabend Talentschule: 27.11.2025

Dezember

Weihnachtsmorgen: 19.12.2025

Januar/Februar/März

Wintersportlager Adelboden (1a, 1b, 1c): 25.-30.01.2026

Sonderwoche (2. Oberstufe: Schnupperwoche):

26.-30.01.2026

Sonderwoche (3. Oberstufe: Projektwoche): 26.-30.01.2026

Wintersporttage für die 2. und 3. Oberstufe:

Februar bis März 2026

Eignungsabklärung Talentschule: 21.03.2026

Rochadetag: 10.06.2026 Konzert Talentschule: 18.06.2026 Abschlussreise: 3. Oberstufe: 26.06.2026

Juli

Schlussfeier 3. Oberstufe: 30.06.2026 Schülerolympiade: 02.-03.07.2026

Weitere Termine unter: www.schulen-js.ch

PRIMARSCHULE JONSCHWIL		
Primarschulhaus Notker Primarschulhaus Sunnerain Schulleiterin Cécile Hüppi Schulleitungsassistentin Jeannette Karrer Hauswart Michel Meile	058 444 50 98 058 444 50 99 078 604 85 58 071 929 53 05 058 444 50 65	cecile.hueppi@schulen-js.ch jeannette.karrer@schulen-js.ch michel.meile@jonschwil.ch
PRIMARSCHULE SCHWARZENBACH		
Primarschulhaus Kindergarten rot Kindergarten blau Kindergarten gelb Schulleiterin Cécile Hüppi Schulleitungsassistentin Jeannette Karrer Hauswart Fabian Freitag	071 929 53 00 071 929 53 01 071 929 53 02 071 929 53 03 078 604 85 58 071 929 53 05 071 929 53 09	cecile.hueppi@schulen-js.ch jeannette.karrer@schulen-js.ch fabian.freitag@jonschwil.ch
OZ DEGENAU/TALENTSCHULE MUS	IK/VERWALTUNG	
Lehrerzimmer OZ Degenau Schulleiter Thomas Plattner Hauswart Martin Hobi	058 444 50 92 058 444 50 91 078 764 71 57 058 444 50 67	thomas.plattner@schulen-js.ch martin.hobi@jonschwil.ch
Schulverwaltung Michael Bolt Gisela Strassmann	058 444 50 40 058 444 50 41 058 444 50 42	schulverwaltung@jonschwil.ch
Schulpräsident Peter Haag DIENSTE	058 444 50 43	peter.haag@jonschwil.ch
Fachstelle Schule, Jugend & Familie Schulsozialarbeit/Stellenleitung: Fabienne Bücheler-Kempf	058 444 50 81 076 297 59 19	fabienne.buecheler@jonschwil.ch
Jugendarbeit, Jugendberatung: Daniela Gerig	058 444 50 84	jugendarbeit@jonschwil.ch
Sozialpädagogische Familienbegleitung: Heidi von Moos Schulsozialpädagogik: Bianca Rüdisüli	077 499 17 97 058 444 50 83 076 298 16 41 058 444 50 82 078 339 99 74	heidi.vonmoos@jonschwil.ch bianca.ruedisueli@jonschwil.ch
Schul- und familienergänzende Kinderbetreuung Administration: Lea Thalmann Leitung: Janine Dudli	058 444 50 00 058 444 50 01 058 444 50 02	kinderbetreuung@jonschwil.ch
Schulpsychologischer Dienst SPD-Stelle Wil, Tonhallestrasse 33, 9500 Wil Esther Albisser	058 229 07 21	
Musikschule Oberuzwil-Jonschwil Schulleitung Marietta Burri-Bosshart Schulverwaltung Oberuzwil	071 950 48 87 071 950 48 80	musikschule@oberuzwil.ch marietta.burri-bosshart@oberuzwil.ch schulverwaltung@oberuzwil.ch

WEBSITE/E-MAIL

Website www.schulen-js.ch
Sie erreichen unsere Lehrpersonen via E-Mail unter vorname.name@schulen-js.ch